

BRANCHENEFFEKTE UND NACHHALTIGKEITSORIENTIERUNG: EINE QUANTITATIVE ANALYSE

Die Gefährdung des Ökosystems sowie der fortschreitende Klimawandel haben große Auswirkungen auf das Handeln und Leben der Menschheit. Angesehen als Hauptverursacher, nehmen die Forderungen an Unternehmen zu, nachhaltiger zu agieren. Zahlreiche Studien untersuchten diesbezüglich Faktoren von Unternehmen, die deren strategische Ausrichtung in Bezug auf Nachhaltigkeit beeinflussen. Basierend auf der Stakeholder-Theorie und anhand eines Nachhaltigkeits-Scores, als textbasiertes Maß für die Nachhaltigkeit von Unternehmen, wird der Einfluss negativer Medienpräsenz von Unternehmen sowie die Zugehörigkeit zu einer kontroversen Branche auf die strategische Ausrichtung in Bezug auf Nachhaltigkeit untersucht. Anhand einer Stichprobe von 1173 US-Unternehmen des S&P 1500 für den Zeitraum 2009-2018, wurden mithilfe der Panelregressions-Methode, Brancheneffekte signifikant nachgewiesen, jedoch kein signifikanter (direkter) Einfluss durch Negativ-Meldungen der Medien, die in dieser Arbeit stellvertretend für sekundären Stakeholder-Druck stehen. Die vorliegende Arbeit leistet somit einen Beitrag im Kontext des Stakeholder-Drucks sowie bezüglich Brancheneffekten. Darüber hinaus liefert sie wichtige Erkenntnisse hinsichtlich Nachhaltigkeitsstrategien in Theorie und Praxis.

Keywords: Nachhaltigkeit; Stakeholder-Theorie/-Druck; Brancheneffekte